

Hochschule für Technik Stuttgart

Auswahlsatzung

Satzung zur Änderung der Aus-
wahlsatzung Bachelor Architektur
vom 04.06.2014

Stand: 25.11.2015

Satzung der Hochschule für Technik Stuttgart für das hochschuleigene Auswahlverfahren im Bachelor-Studiengang Architektur

Der Senat der Hochschule für Technik Stuttgart hat am 25.11.2015 aufgrund von § 6 Abs. 1 und 2 und § 9 Abs. 3 des Gesetzes über die Zulassung zum Hochschulstudium in Baden-Württemberg (Hochschulzulassungsgesetz - HZG) in der Fassung vom 15. September 2005 (GBl. S. 629), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 1. April 2014 (GBl. S. 99, 168) in Verbindung mit § 63 Abs. 2 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz - LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 1. April 2014 (GBl. S. 99) in Verbindung mit § 8ff. der Verordnung des Wissenschaftsministeriums über die Vergabe von Studienplätzen in zulassungsbeschränkten Studiengängen durch die Hochschulen (Hochschulvergabeverordnung - HVVO) vom 13. Januar 2003 (GBl. S. 63, ber. S. 115), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 1. April 2014 (GBl. S. 99, 169) die nachfolgende Satzung beschlossen.

Die Auswahlsatzung wird wie folgt ergänzt:

§ 2 Vorpraktikum

Im Bachelor-Studiengang Architektur ist vor Studienbeginn ein Vorpraktikum von mindestens zwei Monaten in einem Architekturbüro und/oder in bestimmten Bereichen des Bauhauptgewerbes (siehe Merkblatt) zu absolvieren.

Das Praktikum muss nach Erwerb der Hochschulreife abgeleistet werden.

§ 8 Abs. 1, Nr. 2, Satz 3 (Berufsausbildung im Baubereich)

Die Berufsausbildung wird i.d.R. durch ein Zeugnis der Handwerkskammer oder der Industrie- und Handelskammer nachgewiesen.

Die vorstehenden Änderungen treten am 25.11.2015 in Kraft. Sie gelten erstmals im Auswahlverfahren für das Sommersemester 2016.

Stuttgart, den 25.11.2015

Prof. R. Franke
Rektor

Bekanntmachungsnachweis

Beurkundung:

Aushang am:

Abgenommen am:

In Kraft getreten am: